

TOP 7.22

**SPD Fraktion in der Bezirksvertretung Lindenthal**



BV3 am  
05.07.2010



Eingang 21. JUNI 2010



02-3/0

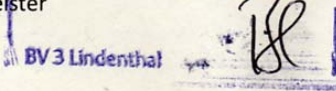
Frau Bezirksbürgermeisterin  
Helga Blömer-Frerker



Bezirksrathaus Lindenthal  
Aachener Straße 220  
50931 Köln  
Telefon 0221-221-93305  
Mail spd-bv3@stadt-koeln.de

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

Eingang 21. JUNI 2010



Köln, den 18. Juni 2010

**Voraussichtliches Ende der Kanalbauarbeiten auf der Kitschburger Straße in in-Braunsfeld**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden Anfrage der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Lindenthal auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu setzen:

Seit mehr als einem Jahr verlegt die Firma Wassermann, Köln in der Kitschburger Straße zwischen Aachener Straße und der Einmündung Schinkelstraße in Köln-Braunsfeld in großer Tiefe neue, groß dimensionierte Rohre. Aufgrund der Baustelle ist ein Teil der Fahrbahn mit dauerhaft negativem Effekt für die Fließgeschwindigkeit des Kfz- und des Radfahrverkehrs blockiert.

Rückwirkungen der hier immer wieder entstehenden Staus tangieren die beiderseits dieses Abschnittes der Kitschburger Straße liegenden Wohnquartiere. Wegen der – vor allem in Stoßzeiten - entstehenden Kfz-Schlangen gibt es des weiteren negative Wirkungen auf die Leistungsfähigkeit des Kreisverkehrs auf der Kreuzung Friedrich-Schmidt-Straße/Kitschburger Straße.

Überdies wird die ohnehin gegebene Knappheit von Parkmöglichkeiten auf der Kitschburger Straße durch die Dauerbaustelle selbst und an der Einmündung Christian-Gau-Straße durch dort aufgestellte Container verstärkt.

Die Verwaltung wird um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wann sind die Bauarbeiten voraussichtlich abgeschlossen?
2. Ist gewährleistet, dass nach deren Abschluss eine Umsetzung von Verkehrslenkungsmaßnahmen im Quartier zwischen Aachener Straße, Kitschburger Straße, Friedrich-Schmidt-Straße und Voigtelstraße und die Ertüchtigung der Kreuzung Aachener Straße/Maarweg/Kitschburger Straße sowie die endgültige bauliche Gestaltung des Kreisverkehrs Friedrich-Schmidt-Straße/Kitschburger Straße in der dafür erforderlichen Planungs-, Diskussions-, Beschluss- und Realisierungsphase als G e s a m t a u f g a b e gesehen und gelöst werden?

Lisa Steinmann  
Fraktionsvorsitzende

Rolf Becker